Albanien, Nordmazedonien und Kosovo-2025-09

Tour Title:

Albanien, Nordmazedonien und Kosovo

Tour Subtitle:

Politische Studienreise
Durchführung garantiert
Bildungsurlaub

Tour Date:

08. September 2025 bis 18. September 2025

Eine Vielzahl von verschiedenen Identitäten trennen die Einwohner*innen auf dem Balkan voneinander - oder verbinden sie. Wie sieht das im Falle der Skipetaren, den Albaner*innen aus? Wer ist überhaupt ein*e Albaner*in? Ausgehend vom albanischen Nationalstaat fällt gleich ins Auge, dass tatsächlich mehr „Albanisch-stämmige“ außerhalb, als innerhalb Albaniens leben - besonders in den Nachbarländern Kosovo und Nordmazedonien.

Wer sind „die Albaner*innen“? - Unter dieser plakativen Frage organisieren wir unsere Studien- und Begegnungsreise nach Albanien, Kosovo und Nordmazedonien.

Preis
Normalpreis

Normalpreis

1.595 €
Ermäßigt

Ermäßigt

1.389€

Content Left Column:

Die Rolle der albanischen Sprache und Identität

Das wichtigste vereinende Kulturgut ist wohl die albanische Sprache, mit deren Hilfe auch ein gemeinsames Geschichtsverständnis gepflegt wird. Dem stehen die unterschiedlichen Lebensumstände entgegen – geografisch in drei Staaten und historisch über Generationen getrennt. Wie spiegelt sich dies im Selbstverständnis als „Albaner*in“ wider? Oder wie ist heute das Verhältnis von Albaner*innen zur Religion? Bei den benachbarten Slaw*innen und Griech*innen, ja sogar in diplomatischen Kreisen von EU-Europa, gelten Albaner*innen oft als Muslim*innen (– und in Griechenland werden christliche Albaner*innen automatisch zu Griech*innen!). Hat sich daran, nach 40 Jahren kommunistischer Diktatur und Religionsverbot, etwas geändert?

Die Herausforderungen albanischer Identität im "Balkan-"kontext

In persönlichen Begegnungen und Gesprächen mit Albaner*innen wollen wir uns unterwegs ein eigenes Bild verschaffen, zu den zahlreichen Facetten albanischer Identität, zwischen Fremdzuschreibungen und Selbstverständnis.

Content Right Column:

Überwindung von Stereotypen und Würdigung kultureller Vielfalt

Dafür besuchen wir drei Balkanländer und deren Hauptstädte (Tirana, Prishtina, Skopje) und begeben uns zu den lokalen Mehr- und Minderheiten. Zu Letzteren gehören z.B. die slawischstämmigen Menschen, die am Prespasee in Albanien leben, oder die albanischstämmigen Menschen im slawisch dominierten Nordmazedonien. Thematische Vorträge und Einblicke in zivilgesellschaftliche Projekte vor Ort versorgen uns mit zusätzlichem Diskussionsstoff und Hintergrundinformationen.

Um es vorwegzunehmen: Einseitige Zuschreibungen werden der Situation selten gerecht. Natürlich ist auf unserer grenzübergreifenden Rundfahrt auch Platz für die sonst bekannten kulturellen Highlights und die oft atemberaubenden Naturschönheiten.

Array

Tour Übersicht

Start:

Tirana

Ende:

Tirana

Dauer:

11 Tage / 10 Nächte

Transport:

Klimatisierter Bus

Unterkunft:

Mittelklassehotels

Zuschlag für Einzelzimmer:

330,00

Sprache:

Deutsch, Treffen teils auf Englisch

Info Box:

Die Reise ist in Berlin, Brandenburg, Hessen, im Rheinland-Pfalz und Thüringen als Bildungsurlaub anerkannt worden. Anerkannt durch die bpb als Sonderurlaub für Beamt*innen. Anträge in weiteren Bundesländern können auf Wunsch auch gestellt werden.

Wir bieten für diese Reise eine Anreise auf dem Landweg an.

Vorbereitungsgespräch am 29.07.2025 von 18:30 - 19:30 Uhr

Leistungen

Im reisepreis inbegriffen:

- 10 Übernachtungen in Mittelklasse Hotels
- Halbpension
- Begleitung durch deutschsprachige Reiseleitung
- Sämtliche Eintritte zu Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten
- Transport im privaten Reisebus
- Referentengelder

Zusätzliche leistungen:

- An- und Abreise über den Landweg oder per Flugzeug
- Reiseversicherungen (können über die Alsharq Reise GmbH gebucht werden)
- Mittagessen und Getränke (Ausnahme: Wasser am Tisch)
- Einzelzimmerzuschlag
- Trinkgelder
- Gastgeschenke

Reiseroute Und Programm

Der Reiseverlauf:

Mit Zug und Bus auf dem Landweg nach Albanien

Klimafreundlichkeit ist uns ein wichtiges Thema und wir bemühen uns verstärkt auch Reisen auf dem Landweg in unsere Destinationen anzubieten. Für die Reise in die Südosttürkei haben wir das 2023 bereits zwei Mal sehr erfolgreich angeboten: Plädoyer für Zugreisen - Ost-Türkei[1]

Für diese Reise bieten wir euch ebenso eine klimafreundliche An- und Abreise an. Diese ist nicht begleitet, wir kümmern uns aber um alle Tickets und stellen sicher, dass diese rechtzeitig bei euch sind. An- und Abreise sind separat buchbar und es stehen euch dafür zwei wunderschöne Routen zur Auswahl. Beide Fahrten über den Landweg dauern jeweils 3-4 Tage, wir empfehlen eine Abfahrt in Wien am 04. September 2025. Damit seid ihr entspannt am 07. September in Tirana und könnt durch die Stadt schlendern, bevor das gemeinsame Programm am 08. September nachmittags beginnt. Die Rückfahrt dauert ebenso 3-4 Tage und kann wieder wahlweise über eine der angebotenen Routen verlaufen.

Route 1

Von Wien geht es mit dem Nachtzug durch Slowenien und Kroatien zur Küste Dalmatiens. Die Fahrt geht an der wunderschönen Küstenstrecke entlang, mit Stopps in Split und Dubrovnik. Von dort bringt uns eine kurze Busfahrt nach Tirana.

Route 2

Von Wien aus geht es flott mit dem Zug nach Budapest, wo ausreichend Zeit bleibt, die ungarische Hauptstadt zu besuchen. Dann geht es quer durch Ungarn weiter nach Serbien, wo uns eine wunderschön bergige Bahnstrecke ("Tito-Bahn") von Belgrad nach Montenegro bringt. Podgorica und Tirana trennen dann nur mehr wenige Stunden per Bus.

(Auf Anfrage können wir auch eine Fahrt auf der Route Wien - Zagreb - Belgrad - Podgorica - Tirana organisieren.)

Preis

Route 1: 370 EUR ohne Ubernachtungen (inkl. Reservierungen und 6er-Liegewagen im Zug von Wien bis Tirana)

Route 2: 320 EUR ohne Übernachtungen

Bei Interesse meldet euch bitte direkt unter: info@alsharq-reise.de [2]

Tag 1: Tirana - Anreise

- Individuelle Ankunft
- Offizieller Start der Studienreise um 14 Uhr
- Einführender Vortrag zu Geschichte und Gesellschaft Albaniens
- Gemeinsamer Spaziergang durchs Stadtzentrum und Abendessen

Tag 2: Die Hauptstadt Tirana

- Vortrag zum Thema "Albanische Identität - Wer sind die Albaner*innen?" mit anschließender Diskussion
- Einführung zu der kommunistischen Ära Albaniens - nach dem Zweiten Weltkrieg übernahm Enver Hoxha die Macht und führte Albanien als einen der isoliertesten und strengsten kommunistischen Staaten Europas
- Besuch des albanischen Parlimaents und Einführung in das politische System
- Optional Besuch der Nationalhistorischen Museums, Haus der Blätter oder Bunk Art 1

Tag 3: Über Durres und das Tiefland an der Adria nach Berat (UNESCO)

- Fahrt nach Durres, die größte Hafenstadt des Landes
- Gespräche vor Ort in Durres
- Weiterfahrt nach Berat , ehemaliger Pascha-Sitz und heute UNESCO-Welterbestätte

Tag 4: An der Via Egnatia entlang an den Ohridsee

- Besuch der osmanischen Viertel in Berat
- Nach der Mittagspause in Elbasan, erreichen wir den Ohridsee

Tag 5: Begegnungen am Prespa- und Ohridsee (UNESCO)

- Ortsgespräch und kleine Wanderung am Prespasee, an der die größte mazedonische Minderheit Albaniens lebt
- Gespräch mit einer zivilgesellschaftlichen Initiative im Grenzland zu Mazedonien

Tag 6: Begegnungen in Struga und Tetovo

- Besichtigungen mit örtlichem Führer in der Altstadt von Ohrid mit örtlichem Führer
- In Tetovo besuchen wir einen Verein, der sich um den Abbau interethnischer Spannungen zwischen Mazedonier*Innen und Albaner*Innen bemüht

- Am späten Nachmittag Ankunft in Skopje, in der Landeshauptstadt Nordmazedoniens
- Abendessen und Übernachtung im Zentrum von Skopje

Tag 7: Die Landeshauptstadt Skopje

- In Skopje gemeinsamer Rundgang durch verschiedene Stadtviertel, und Besuch einer zivilgesellschaftlichen Organisation
- Der Nachmittag steht zur freien Verfügung

Tag 8: Die Landeshauptstadt Prishtina

- Fahrt zum Amselfeld (Kosovo polje), dem „das/ der Kosovo“ seinen Namen schuldet
- Besuch bei einer der vielen, weiterhin sehr präsenten internationalen Organisationen, mit Vortrag & Diskussion

Tag 9: Durch das Kosovo nach Prizren

- Weiterfahrt in die Stadt Peja, für spontane Ortsgespräche zur Situation zwischen Albanern und Serben
- Besuch im Kloster Visoki Decani, der die bis heute bestehenden nationalistischen Spannungen besonders eindrücklich werden lässt
- Besuch des "Liga von Prizren"-Museums im Zentrum von Prizren

Tag 10: Über die „Straße der Nation“ nach Kruja

- Über die über die Autobahn „Straße der Nation“ - geht es vom Kosovo zurück nach Albanien
- Bummel über den alten Bazar und die Festung von Kruja
- Am Nachmittag Ausklang der Rundfahrt mit gemeinsamen Diskussionen und Kaffeegesprächen
- Übernachtung in Kruja

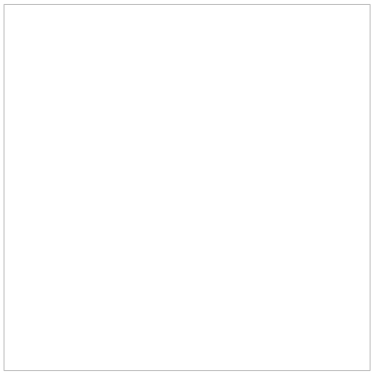
Tag 11: Abreisetag

- Offizielles Ende der Studienreise nach dem Frühstück
- Rückfahrt nach Tirana / zum Flughafen Tirana

Optionale Erweiterung: Südalbanien per Mietwagen oder Miettaxi

Auf unserer Rundfahrt ist es uns besonders wichtig, dass sich die tägliche Fahrtstrecke per Bus im Rahmen hält, und das Programm dieser Studien- und Begegnungsreise auch persönliche Freiräume lässt. Deshalb führt unsere Hauptroute z.B. auch nicht in den (attraktiven!) Süden Albaniens. Mit unserer individuellen Erweiterung „Südalbanien per Mietwagen oder Miettaxi“ könnt ihr eure Reise direkt im Anschluss an die Gruppenrundfahrt individuell und entsprechend euren persönlichen Interessen noch nach Südalbanien fortsetzen, z.B. für weitere Besichtigungen, wie die erste albanische Hauptstadt Vlora, die UNESCO-Welterbestätten Butrint und Gjirokastra, griechische Minderheiten, etc.; für erholsame Badetage an der albanischen Riviera; für individuelles Wandern und/ oder weitere Aktivitäten. Gerne stellen wir euch dafür ein individuelles Ergänzungsprogramm zusammen.

Reisebegleitung



Martin
Ahnte schon bei seinem ersten Besuch in Albanien, dass er hier „hängenbleiben“ würde: Das war vor über 20 Jahren, zum Ende des Geografie-Studiums. Nach Westeuropa drangen, abgesehen von den Migrant*innen, lange nur haarsträubende Klischees („Blutrache“, „Armenhaus Europas“, etc.). Wenige Jahre später versuchte ich mich, zusammen mit meiner Frau albanischen Ursprungs, an einem ersten Projekt zur touristischen Entwicklung; weitere Aktivitäten mündeten 2012 schließlich in der eigenen lokalen Reiseagentur für Aktiv- und Bildungsreisen. So bin ich inzwischen seit Jahren und regelmäßig auch selbst als Reiseleiter unterwegs, und teile meine persönlichen Erfahrungen gerne mit Reisegästen, die neugierig darauf sind, sich ein eigenes, realistisches Bild zu den Menschen und Orten in dieser Region zu verschaffen.

Johanna
Johanna ist Geschäftsführerin bei Alsharq Reise und hat seit ihrer ersten privaten Reise nach Albanien das Land nicht aus den Augen verloren. Im Mai 2023 leitete sie zusammen mit Martin die erste Studienreise durch Albanien, Nordmazedonien und Kosovo. Mit den schönen Erinnerungen und intensiven Gesprächen freut sie sich auf die Begleitung der nächsten Reisen und vor allem auf die spannenden und eindrucksvollen Begegnungen vor Ort. Neben Albanien leitet Johanna Reisen nach Myanmar und Griechenland.

Call to Action Title:

Hinweise

Reisehinweise Ende:

Die Alsharq Reise GmbH behält sich vor, die Reise bei zu geringer Teilnehmendenzahl abzusagen. Wir empfehlen daher, mit der Buchung der An- und Abreise auf die endgültige Zusage der Reisedurchführung seitens Alsharq Reise GmbH zu warten.

Auf unseren Reisen gibt es gelegentlich Besuchs- und Programmpunkte, die nur zu Fuß oder mit sicherer physischer Mobilität zu erreichen sind. Solltest du in deiner Mobilität eingeschränkt sein, melde dich bitte bei uns, sodass wir gemeinsam eine Lösung finden können.

[3]

[4]

[5]

[6]

[7]

[8]

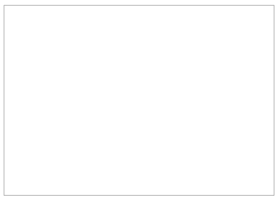
[9]

[10]

[11]

[12]

[13]


[14]


[15]


[16]


[17]

[18]

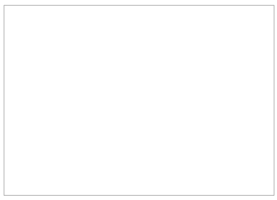
[19]

[20]

[21]

[22]

[23]

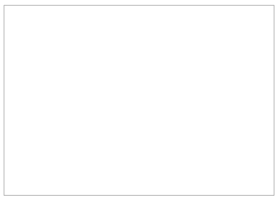

[24]


[25]


[26]


[27]


[28]

 [29]
 [30]
 [31]
 [32]
 [33]
 [34]

© Copyright 2026 Alsharq. All rights reserved.

Source URL:https://alsharq-reise.de/de/tour/albanien-nordmazedonien-und-kosovo-2025-09